

im schönen Monat Mai; es ist Frühling geworden („Der Lenz ist angekommen“). In den Pflanzen steigt der Saft; bald werden sie grün; das Gras ist schon grün. Blumen und Kräuter wachsen aus der Erde hervor, und die meisten blühen schon. An den Bäumen entstehen Knospen, Blätter und Blüten. — Die Fliegen und Käfer erwachen, fliegen und summen (schwirren). Die Vögel kommen auch wieder, bauen ihre Nester und singen uns ihre Lieder vor. Der Wind weht oft noch frisch (kühl); die Luft ist aber meist lau (warm). Regen und Sonnenschein wechseln ab.

Aussatzfragen: Was ist es jetzt geworden? In welchem Monate stehen wir jetzt? Welche Blumen hast du schon gefunden? Welche Vögel hast du schon gesehen?

1. Frühlingszeit. Hey. B. I. 16, B. 28.
2. Des Frühlings Ankunft. Wunderhorn. B. I. 17, B. 29.
3. Des Frühlings Einzug. Hoffmann v. F. B. I. 18, B. 30.
4. Frühlingsluft. Hey. B. I. 19.
5. Vögels Wunsch. Hoffmann v. F. B. I. 20.
6. Frühlingsbotschaft. Hoffmann v. F. B. I. 21.
7. Biene im Frühlige. Curtman. B. I. 22, B. 31.

### 3. Der Garten im Frühlinge.

#### 6. Ein Gang in den Garten.

Gestern führte uns der Lehrer in Herrn N.'s Garten. Dieser liegt hinter dem Hause und ist mit einer Hecke, einer Mauer zc. umgeben. Wir traten durch die Pforte (die Gartenthür) ein und wandelten auf den Wegen (Pfaden) des Gartens. Von den breiten Wegen gingen schmale Pfade ab. Die Beete an den Seiten durften wir nicht betreten. Auf den Beeten sahen wir viele Blumen, Sträucher und Gemüsepflanzen. Hinten im Garten war ein Gartenhaus (eine Laube), in welchem wir sitzen durften. Die Vögel sangen in den Büschen und in den Zweigen der Bäume; Bienen flogen von Blume zu Blume; Raupen zerfraßen die Blätter; Schmetterlinge tanzten; Sperlinge naschten zc. Die Beeren waren leider noch grün. — (Welche Gemüse, Blumen, Sträucher und Bäume habt ihr dort gesehen?)

1. Liebe Gäste im Garten. Zul. Sturm. B. I. 23, B. 135.
2. Knabe und Vogel. Hey. B. I. 24, B. 39.
3. Die Singvögel. Gh. v. Schmid. B. I. 25.
4. Die Blumen. Hey. B. I. 26, B. 37.

#### 7 u. 8. Einige Blumen.

a. Das Veilchen. Das Veilchen blüht versteckt im Grase oder unter Gebüsch; es blüht bescheiden im Verborgenen. Es hat Wurzeln, Stengel, Blätter und Blüten. Die Blätter sind wie ein Herz geformt — herz-